

Rundbrief Nr. 3

Schuljahr 2023/24

21. Februar 2024

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem 3. Rundbrief des Schuljahres 2023/24 möchte ich Sie und Euch u.a. über personelle Wechsel, sehr erfreuliche Wettbewerbserfolge, und anstehende Termine informieren, aber auch einige wichtige Hausordnungsregeln in Erinnerung rufen.

Personelle Wechsel

Zum Beginn des zweiten Schuljahres ergaben sich mehrere Veränderungen. Zunächst freuen wir uns über die Rückkehr von **Frau Pyanka** aus der Elternzeit; sie übernahm neben Erdkunde in den drei achten Klassen auch das Fach Naturwissenschaften in der Klasse 5a von Frau Weber. Frau Weber soll dafür ab April den Mathematik-Unterricht in der 5c von Frau Bartsch übernehmen, die dann im Mutterschutz sein wird.

Neu als Kollegen begrüßen wir Herrn **Florian Hoffmann**. Er unterrichtet die Fächer Chemie und Geschichte und kommt frisch aus dem Referendariat, das er erfolgreich am Kant-Gymnasium in Boppard absolvierte. Herr Hoffmann hat vor allem Chemie und Geschichte in der Mittelstufe übernommen und wird ab April die Oberstufenkurse in Chemie von Frau Bartsch eigenverantwortlich unterrichten.

Herzlich heißen wir drei neue Referendare bei uns willkommen: **Frau Carina Hebgen** (Deutsch/Musik), **Herr Henri Herz** (Latein/Erdkunde) und **Frau Tirza Langenbach** (Englisch/Geschichte) werden in den kommenden eineinhalb Jahren den schulischen Teil ihrer Lehrerausbildung am Cusanus-Gymnasium durchlaufen. Einige der Lehrerwechsel, die wir zum zweiten Halbjahr vorgenommen haben, resultierten daraus, dass alle drei von Beginn an acht Stunden eigenverantwortlichen Unterricht erhalten müssen.

Allen Neueinsteigern an unserer Schule wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg in den nächsten Jahren!

Verabschiedet haben sich mit Ende des 1. Halbjahres **Frau Pichler** und **Herr Schöller**. Beide haben ihre Lehrerausbildung an unserer Schule mit Bravour abgeschlossen. Ihnen wünschen wir persönlich und als Lehrkräfte an ihren neuen Einsatzschulen viel Glück und alles Gute!

Anmeldungen zum Schuljahr 2024/2025

Für das Schuljahr 2024/25 haben wir 96 Schülerinnen und Schüler, 64 % Mädchen und 36 % Jungen, neu in die Klassen 5 aufgenommen. 77 % der neu aufgenommenen Kinder sind katholisch, 19 % evangelisch, 4 % orthodox oder noch ohne Konfession. Fast die Hälfte der neu aufgenommenen Schülerinnen und Schüler sind „Geschwisterkinder“.

Insgesamt verzeichneten wir in diesem Jahr mit 159 Kindern (darunter 53 Geschwisterkinder) eine sehr hohe Zahl von Anmeldungen. Leider konnten wir aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten keine vierte Klasse einrichten und konnten daher vielen Kindern, die wir ebenfalls sehr gerne aufgenommen hätten, keine Zusage senden.

„Cusanus-Projektchor CantArte“

Nachdem im vergangenen Jahr erstmals wieder nach der Corona-Pandemie ein Cusanus-Konzert stattgefunden hat, wollen wir auch in diesem Jahr mit dem Projektchor proben und auf ein solches Projekt hinarbeiten.

Als zentraler Programmpunkt ist der „Evensong“ vorgesehen, ein Werk für Chor, Orchester und Soli:

Die Diözese Feldkirch wünschte sich anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens im September 2018 einen komplett durchvertonten Evensong unter dem Leitmotiv „Licht“ und beauftragte den renommierten österreichischen Künstler Wolfgang Reisinger mit der Komposition. Der Ablauf orientiert sich an dem des anglikanischen Vorbilds (einschließlich Magnificat und Nunc dimittis).

Wer beim Projektchor mitsingen möchte, ist herzlich willkommen! Erfahrung im Chorsingen ist wünschenswert, aber keine Vorbedingung. Die Proben finden in der Regel alle drei Wochen am Dienstag (19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr) statt. Eingeladen sind vor allem Eltern, Ehemalige, Freundinnen und Freunde der Schule usw.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse (Betreff: Projektchor CantArte):

sekretariat-cusanus-gymnasium@bistum-trier.de

(Christian Rivinius)

Wettbewerbserfolge

Auch in diesem Jahr war die von **Herrn Höffling** und **Herrn Dr. Otto** geleitete „**Forscher-AG**“ in den Regional-Wettbewerben **„Schüler experimentieren“ (SE bis 14 Jahre)** und **„Jugend forscht“ (Jufo ab 15 Jahre)** (in Neuwied, Koblenz und Remagen) sehr erfolgreich. Ebenso waren zwei von **Frau Junkers** betreute Biologie-Projekte und ein im Elternhaus betreutes Projekt dabei. Dreizehn Projekte wurden von insgesamt 18 Schülerinnen und Schülern fast aller Altersstufen präsentiert. Die Erstplatzierten sind für die Landeswettbewerbe in Ingelheim (SE) und Ludwigshafen (Jufo) qualifiziert. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Fach	Name(n)	Klasse	Thema	Platzierung / Preis
Technik	Matti Schönerstedt	5a	<i>Bau, Programmierung und Test eines Gas-Warnsystems</i>	2. Platz (SE)
Geo- und Raumwissenschaften	Elina Baschek	5a	<i>Abluft als Gewächshausheizung</i>	1. Platz (SE) Sonderpreise Ressourceneffizienz und Buchgutschein
Biologie	Leonie Kock Lea Zarwel	beide 5a	<i>Untersuchungen der Bewegung von Stabheuschrecken</i>	Sonderpreis Buchgutschein
Technik	Emma Matern Martin Ivanov	5a 6b	<i>Die Handyalarmanlage</i>	lobende Anerkennung
Physik	Maximilian Weide Cedric Sewenig Max Brahm	alle 6a	<i>Projekt Solarbot</i>	lobende Anerkennung
Technik	Benedikt Rothbrust	6c	<i>Energie durch eine alltägliche Bewegung gewinnen?!</i>	2. Platz (SE) Sonderpreis Jahresabonnement „Make - Kreativ mit Technik“
Arbeitswelt	Benjamin Weiler Simon Didjurgis	7a 8a	<i>Akustische Orientierungshilfe für Menschen mit Sehbehinderung</i>	lobende Anerkennung
Arbeitswelt	Daniel Saas	9b	<i>Smart Room – ein Raum der mitdenkt</i>	1. Platz (SE)
Technik	Collin Esslinger	9c	<i>Der Müll-Finder - ein sauberer Schulhof dank KI</i>	1. Platz (SE)
Technik	Jonathan Baschek	10b	<i>EyeR Glasses: Entwicklung, Konstruktion und Bau einer optimierten Datenbrille</i>	1. Platz (Jufo)
Geo- und Raumwissenschaften	Benedict May	12	<i>Mikrobarometer – die neuen Seismometer?</i>	1. Platz (Jufo)

Biologie	Sophie Bömer	MSS 13	<i>Nachweis von europäischen Wildkatzen und Hybriden durch Wildkameras</i>	1. Platz (Jufo)
Biologie	Nike Schoenijahn	MSS 13	<i>Der Einfluss von abiotischen Faktoren auf das Wachstum der Neuanpflanzungen im Schulwald</i>	Sonderpreis Jahresabonnement "Natur digital"

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gratuliere ich herzlich und danke Herrn Dr. Otto und Herrn Höffling für ihr auch in diesem Schuljahr wieder so erfolgreiches Wirken als Betreuer unserer „Forscher-AG“ und ebenso Frau Junkers für die Betreuung der Biologie-Projekte.

Erfolge beim Wettbewerb „Jugend musiziert“

In der ersten Runde des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ haben **Lukas Hazzan** aus der Klasse 6a (Gitarre solo) und **Colin Esslinger** aus der Klasse 9a (Tuba solo) jeweils einen ersten Preis und die Weiterleitung zum Landeswettbewerb nach Mainz erreicht. Beiden gratulieren wir dazu ganz herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg demnächst beim Landeswettbewerb.

Bewegliche Ferientage

Die beweglichen Ferientage für dieses und das kommende Schuljahr finden Sie immer im Service-Teil auf unserer Homepage:

[Bewegliche Ferientage | Bischöfliches Cusanus-Gymnasium Koblenz \(cusanus-gymnasium.de\)](https://www.cusanus-gymnasium.de)

Erinnerung an das Handy-Verbot

Aus gegebenem Anlass erinnere ich daran, dass in der Schule ein **generelles Handyverbot** gilt. Nur Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dürfen ihr Smartphone oder ihre Kopfhörer während Freistunden nutzen, und zwar **nur in diesen Aufenthaltsbereichen**: im Oberstufenraum, im hinteren Teil des Bistros, in der Eingangshalle und in freien Kursräumen.

Generell untersagt ist die Nutzung von Smartphones und Kopfhörern auf den Fluren und in den Treppenhäusern!

Die gültige Medienordnung für das Cusanus-Gymnasium findet sich zum Nachlesen auf unserer Homepage:

<https://www.cusanus-gymnasium.de/unterricht-erziehung/ordnungen/medienordnung-01-12-2022.pdf?cid=58y>

In jüngster Zeit beobachten wir gehäuft Verstöße gegen die von der Gesamtkonferenz beschlossenen und in der Medienordnung festgehaltenen Regeln. Wir werden hierauf in den kommenden Wochen wieder genauer achten und verstärkt dazu übergehen, bei Verstößen Smartphones und Kopfhörer bis zum Ende des jeweiligen Schultages einzubehalten (gem. Nr. 1d der Medienordnung vom 1.12.2022).

Die Schule soll ein Haus des Lernens und der primären Begegnungen sein. Die immer stärker um sich greifende Nutzung sozialer Medien zur virtuellen Kommunikation muss in der Schule zurückstehen. Vorrang haben hier die Konzentration auf das Lernen und der achtsame Umgang im Schulalltag, nicht nur auf den Gängen und Fluren.

Handy-Verbote, wie sie in Schulen allgemein üblich sind, können auch als Hilfe für einen maßvollen Umgang mit den elektronischen Geräten verstanden werden. So will auch unsere Medienordnung einerseits die Schule als Lern- und Begegnungsraum schützen und zugleich allen eine Hilfe sein, die Nutzung zu begrenzen. Die Fastenzeit ist sicherlich auch hier eine gute Zeit, eigene Gewohnheiten einmal zu überdenken und die Abhängigkeiten zu reduzieren.

Frühschichten in der Fastenzeit

Herzlich laden wir wieder zu den Frühschichten in der Fastenzeit ein. Jeden Freitag um 7.00 Uhr bieten Frau Mählmann und ihr Vorbereitungsteam einen geistlichen Einstieg in den Tag an. Anschließend können sich alle mit einem gemeinsamen Frühstück in der Sakristei für den anbrechenden Tag auch leiblich stärken. Auch interessierte Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Im Namen der Schulleitung wünsche ich uns allen eine gute Zeit in den kommenden Wochen und in all den Aufgaben genügend Freiraum und innere Ruhe im Zugehen auf Ostern.

Mit herzlichen Grüßen



(Carl Josef Reitz, Schulleiter)

Katholisches Forum Koblenz – Jahresprogramm 2024

Montag, den 26. Februar 2024 um 19:00 Uhr **Forum Spezial:**

Bewegung ist Leben

Abiturientinnen und Abiturienten des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums präsentieren ihre Arbeiten

Spätestens seit dem Elektromobilitätsgesetz gelten E-Autos als klimafreundliche Alternative zu solchen mit Verbrennungsmotor. Aber sind sie das wirklich? **Max Gerber** hat diese Frage am Beispiel von BMW untersucht und stellt seine Ergebnisse vor.

Um eine tierische und artistische Form der Fortbewegung geht es dagegen im Vortrag von **Annika Erdmann**: Sie hat ein Voltigierpferd ausgebildet und berichtet darüber, wie dies gelingt.

Und noch mehr aus dem Tierreich: Was unterscheidet eigentlich Wildkatzen von Hauskatzen? **Sophie Bömer** wird diese Frage beantworten: Mithilfe von Wildkameras hat sie im Wambachtal Wildkatzen aufgespürt und beobachtet. Sie stellt ihre Entdeckungen vor.

Referent*innen: **Max Gerber, Annika Erdmann, Sophie Bömer**

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69513

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Voranmeldung, es erleichtert unsere Planung und bietet die Möglichkeit, Sie bei Änderungen zu kontaktieren.

Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

Vorschau auf weitere geplante Veranstaltungen des Katholischen Forums Koblenz in diesem Jahr:

Nähere Informationen zu den einzelnen Vorträgen finden Sie [hier](#).

Was hat das Universum mit mir zu tun?

Montag, 4. März 2024, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Josef M. Gaßner, Astrophysiker, Landshut

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69506

Jerusalem, Gaza, Ashkelon

Christen im Heiligen Land

Montag, 22. April 2024, 19.00 Uhr

Referent: Abt Nikodemus Schnabel OSB, Dormitio Abtei Jerusalem

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69515

Künstliche Intelligenz

Einblicke in die rasante Entwicklung des Maschinenlernens

Montag, 6. Mai 2024, 19.00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Peer Neubert, Universität Koblenz

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69517

Kirchen - für alle!

Umnutzung von Kirchengebäuden und deren zivilgesellschaftliche Bedeutung

Montag, 10. Juni 2024, 19.00 Uhr

Referent: **Prof. em. Dr. Albert Gerhards**, DFG-Forschungsgruppe Sakralraumtransformation TRANSARA

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69520

„Se non è vero, è ben trovato.“**Ein persönlicher Streifzug durch Rom**

Freitag, 6. September 2024, 18.00 Uhr

Referent: Bischof Dr. Stephan Ackermann, Trier

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69521

Hoffnung für die Katholische Kirche?**Weltsynode und Synodaler Weg in Deutschland**

Donnerstag, 14. November 2024, 19.00 Uhr

Referentin: Prof. Dr. Johanna Rahner, Universität Tübingen, Mitglied im Zentralkomitee der Deutschen Katholiken

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69555

In Gottes Ohr**Die Kunst poetischer Gottesrede**

Montag, 9. Dezember 2024, 19.00 Uhr

Referent: Prof. em. Dr. Hans-Joachim Höhn

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem CV Philisterzirkel Confluentia zu Koblenz statt.

Anmeldung unter www.anmelden-keb.de/69557

Mit herzlichen Grüßen vom Team des Katholischen Forums
Ulrike Kramer-Lautemann

Veranstalter des Katholischen Forums Koblenz:

Bischöfliches Cusanus-Gymnasium

Katholische Erwachsenenbildung Koblenz

Katholische Hochschulgemeinde Koblenz

Pastoraler Raum Koblenz

Universität Koblenz, Institut für Katholische Theologie

Vinzenz Pallotti University Vallendar